

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 107 (1981)  
**Heft:** 32

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Dr. Werner Röllin, Wollerau,  
Lehrbeauftragter der Uni Zürich

(b) Wie dem neuesten Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen ist, wird im kommenden Sommersemester der Wollerauer **Dr. Werner Röllin** als Lehrbeauftragter Vorlesungen unter dem Titel »Volksbäuche im Schweizer Alpenraum« an der Universität Zürich halten.

*Runde Bäuche, schlanke Bäuche,  
Hängebäuche schlapp wie Schläuche,  
kommen dran, zwar nicht im Juni,  
doch im Winter an der Uni.*

...wird Verhandlungen abzuschliessen. Es sind derzeit noch um die 40 private Besitzer, die ihre Grundsätze — teils von kleinem bis sehr kleinem Ausmass — noch nicht verkauft haben.

*Noch möchte ein helvetischer Haufen  
Charakter nicht für Höchstpreis verkaufen.*

...platz. Als er mit den Hinterrädern auf der Strasse war, hielt er an, um zwei herannahende Autos vorbeizulassen. Während der erste Lenker passierte, fuhr der zweite ungebremst mit dem halben Fahrzeug in die Seite des ste-

*Die andere Hälfte, die lachte sich krank,  
kalauerisch witzelnd: «Halbieren macht schlank!»*



*Frust macht die Seele frostig,  
wie Salzschnee Autos rostig.*

● Ein menschliches Skelett hat eine Gruppe japanischer Alpinisten am Fusse des Khumbu-Gletschers im Himalaja entdeckt. Vermutlich handelt es sich dabei:

*Skelett, mit Pier im Humpe:  
«He, händ ihr mir en Lumpe?»*

Sein Repertoire umfasst mehrere hundert Werke von Barock über Klassik und Romantik bis zur Avantgarde. Die bedeutendsten heutigen Komponisten schrieben Werke für Holliger, u. a. Hans Werner Henze, Krzysztof Penderecki, Karlheinz Stockhausen, Frank Martin und Ernst Krenek. Holliger findet auch als Kompost Beachtung

*Komplott, Kompott, Kompost?  
Das ist ja dicke Post.  
Macht denn ein Komponist  
gar etwas Kompomischt?*

*wäre seinen wotten. Die an der  
Wahl ihrer Bewerber interessierten  
Parteien und Gruppen müssen  
sich jetzt bemühen, den Wählern  
die Namen ihrer Kandidaten nahezubringen.  
Denn eine amtliche*

*Bei Wahlen macht sich allezeit  
die Wühlarbeit recht herzlich breit.*

## Das Wetter in Europa am 24. Februar um 13 Uhr

Zürich heiter, 2 Grad; Basel leicht bewölkt, 3; Bern leicht bewölkt, 4; Genf bewölkt, 3; Sitten leicht bewölkt, 5; Locarno leicht bewölkt, 7; Säntis leicht bewölkt, —9.

*Europa gross? Verzell kän Sämf,  
es gaat vom Säntis bis uf Gämf!*

Das ist überhaupt ein Kennzeichen der Hublerschen Küche: nicht Hummer, Klavier und Langusten zieren die «Kronen»-Karte, sondern Gerichte, für die fast durchwegs einheimische Produkte, Fleisch, Gemüse und Früchte vom angegliederten Bauernbetrieb, Fische, Wild

*Klaviergeschnetzeltos zu Hummer  
macht uns trotz guten Saucen Kummer.*

<b>Zweite Seite</b>	<b>2</b>
<b>Ausland</b>	<b>3</b>
<b>Wirtschaft</b>	<b>5/7</b>
<b>Börsen</b>	<b>9</b>
<b>TV + Radio</b>	<b>12</b>
<b>Schweiz</b>	<b>13</b>
<b>Konsum + Arbeit</b>	<b>15</b>

*Genau wie dreimal eins  
macht drei,  
ist Seite zwei auf Seite zwei.*